

# Schleswig-Holstein

## Der echte Norden

FA Pr. haben am 01.12.20,  
Aufg 1, TOP 9.2

Anlage 1, TOP 6

# Pilotprojekt zur Interkommunalen Zusammenarbeit bei der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen für öffentliche Auftraggeber in SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

# Agenda

<b>01</b>	Einführung	04 – 04
<b>02</b>	Der Bedarf im Land	05 – 05
<b>03</b>	Die Planung	06 – 12
<b>04</b>	Der Weg zur Leistungsbeschreibung	12 – 29
<b>05</b>	Kontakt	30 – 30

# Pilotprojekt

# LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

## Projektleitung:

- **Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration Ref. IV 33**

## Weitere Projektbeteiligte:

- KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH (KUBUS)
- Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR (GMSH)

## Projektunterstützer:

- Die kommunalen Landesverbände Schleswig-Holstein
  - SHGT, Städteverband und Landkreistag
- Der Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein



**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Der Bedarf im Land

- Hohe Auslastung im Ehrenamt
- Stetig steigende Anforderungen im Bereich Vergaberecht
- Arbeitsverdichtung in den Verwaltungen
- Teilweise angespannte Haushaltslage in den Kommunen

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

**Die Planung**

Projektpräsentation  
8.11.2019



# Pilotprojekt LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein

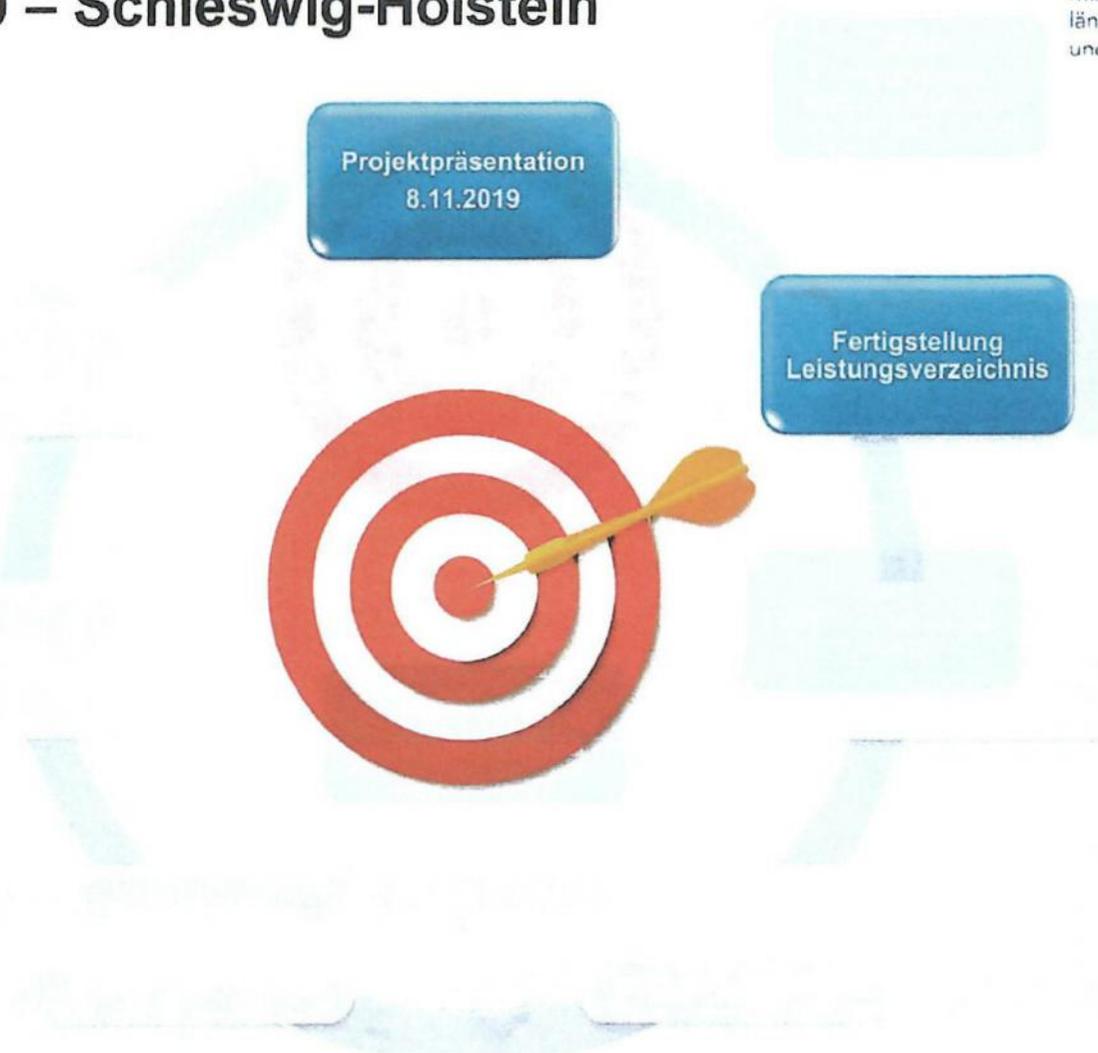


SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

## Die Planung



# Pilotprojekt LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



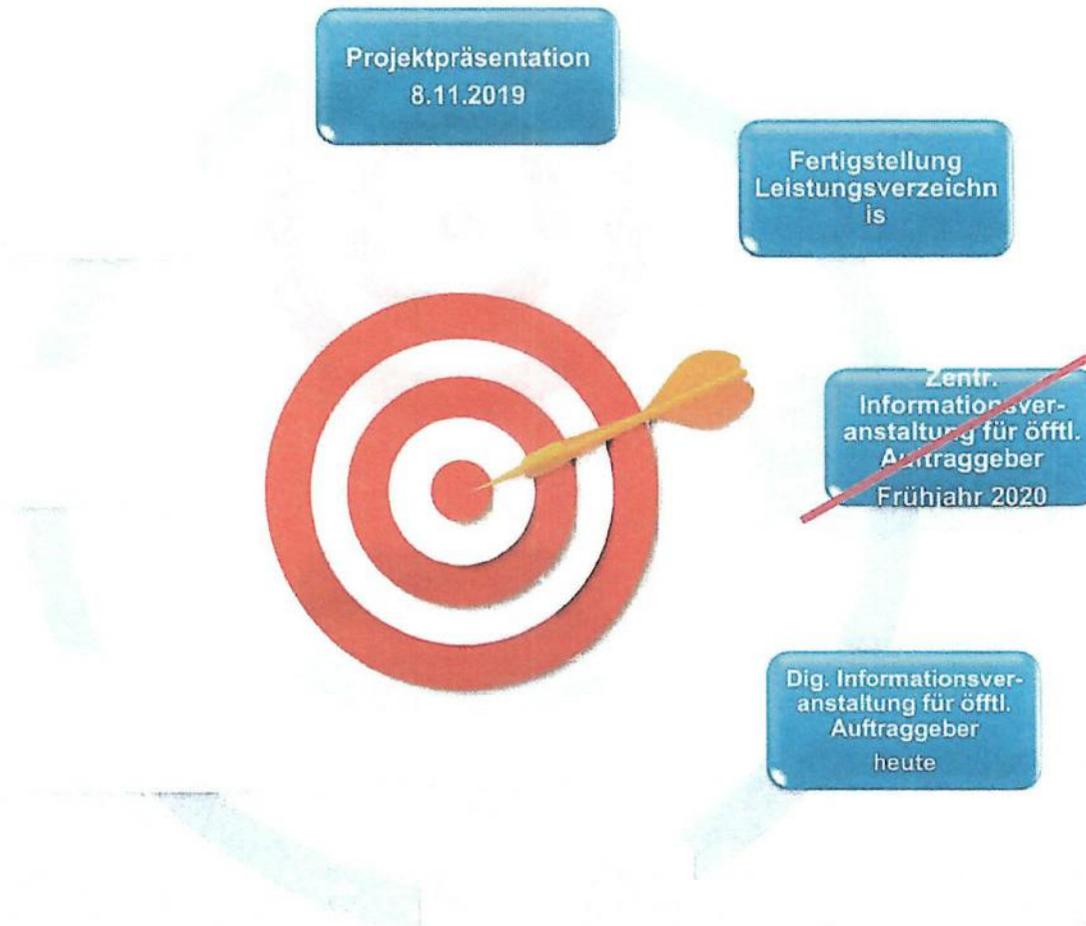
GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

## Die Planung



# Pilotprojekt LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

## Die Planung



# Pilotprojekt LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

## Die Planung



# Pilotprojekt LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

## Die Planung



# Pilotprojekt LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

## Die Planung



**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

**Grundlegende Normen sind:**

**- Die spezielle Fahrzeugnorm für LF 10 / HLF 10**

DIN 14530-5:2019-11 / DIN 14530-26:2019-11

**- und übergreifend als Europäische Norm**

DIN EN 1846-1:2011-07

DIN EN 1846-2:2013-05

DIN EN 1846-3:2013-11

**- sowie übergreifend für DIN-Feuerwehrfahrzeuge**

DIN SPEC 14502-1:2016-12

E DIN 14502-2:2019-02

DIN 14502-3:2015-12

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

**Losbildung (Fachlose):**

**Los 1 – Fahrgestell**

**Los 2 – Aufbau**

**Los 3 – Feuerwehrtechnische Beladung**

**Los 4 – Wärmebildkamera (mit aktueller Normänderung ist aus bisheriger Option nun Pflicht geworden)**

Los 5 – Örtliche Beladung (z. B. Tragkraftspritze)

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

#### **Wer bestimmt den Leistungsumfang?**

- A) Pflicht, die Norm beschreibt Mindestanforderungen (oder auch Maximalwerte).
- B) Durch gehobenen Standard / Qualitätsvorgaben Akzeptanz bei den Anwendern (Feuerwehren).
- C) Mitwirkungsmöglichkeit der beteiligten Anwender im Rahmen eines "Auswahlkatalogs" →

## Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

### Auswahlkatalog – Diverse Merkmale unter den Aspekten:

- a) Optionen aus der DIN, die Norm räumt punktuell ausdrücklich eine Auswahlmöglichkeit ein.
- b) (gehobene) Qualität, z. B. Anforderungen an Lagerungen / Halterungen / Entnahmehilfen
- c) Sicherheitsmerkmale, z. B. echte Massenreserve beim Fahrgestell, Leistungsreserven des Antriebsstrangs / Energieversorgung auch im Grenzbereich, Ausstattungsmerkmale im Mannschaftsraum wie Helmhalterung vorne und Gurte auch für Rückwärtsfahrer, Entnahmehilfe für Dachbeladung (Steckleiter), Umfeldbeleuchtung
- d) Assistenzsysteme / Einsatzunterstützung / Personalkompensation, z. B. Druckkonstantregulierung an FPN, Füllstandsautomatik bei Löschwasserbehälter, Lichtmast

Pilotprojekt

LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

#### **Auswahlkatalog – Diverse Merkmale unter den Aspekten:**

- e) **Einsatzhygiene**, z. B. spezielle Halterung und Entnahmemöglichkeit Infektionsschutzhandschuhe, Hygieneboard, Leerkisten für Wechselkleidung, alle PA im Mannschaftsraum
- f) **Komfort**, z. B. Automatikgetriebe, TETRA-Navigationssystem
- g) **funktionale Aufwertung**, z. B. FPN 10-2000 und einheitliche Standard-Tankgröße 1.600 Liter bei den 10er Fahrzeugen

Pilotprojekt

LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

## Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

### Warum Auswahlkatalog?

Ein 10er Fahrzeug bleibt trotz ggf. größerem Volumenstrom ein 10er Fahrzeug, keine versteckte Aufrüstung in die größere Klasse, also **z. B.**

- **keine** fahrbare(n) Haspel(n)
- **keine** Schiebleiter und **kein** Sprungretter
- **keinen** eingebauten Schaummitteltank und **keine** Druckzumischanlage
- **keine** Montage eines Werfers auf dem Dach
- **keine** Seilwinde

Bei Erfordernis aus der Bedarfsplanung → LF 20 / HLF 20 oder Einzelfalllösung

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

#### **Individuelle Anpassung?**

Grundsätzlich NEIN, Ziel ist die Umsetzung eines einheitlichen Standards mit Synergien für sämtliche Bearbeitungsphasen und Leistungsbestandteile.

#### **Schnittstellen / Angleichung zu den örtlichen Gegebenheiten?**

JA, z. B.:

- Fremdeinspeisung / Stromversorgung
- Lackierung (RAL 3000, 3020, 3024 oder 3026)
- Beklebung / Beschriftung / Kennzeichnung (individuelle Gestaltungsmöglichkeit ergänzend zu pflichtiger Kennzeichnung)

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

**Umsetzung eines einheitlichen Standards – muss die Beladung komplett neu?**

NEIN, Ziel ist der sparsame Umgang mit öffentlichen Mitteln, d.h.

weitgehende Weiternutzung einsatzbereiter Ausrüstung aus dem Bestand.

Grundsatz: Beibehaltung der Stückzahlen in den Gruppen 1-9 (Tabelle 1 – Standardbeladung)

**Passen die vorhandenen Werkzeugsätze in die Halterung?**

JA, es werden stets die standardisierten Kistengröße verwendet, im Einzelfall wird die Beschaffung von Leerkisten nach Norm [z. B. Firebox® nach DIN 14880] notwendig, wenn vorhandene Werkzeugsätze abweichend untergebracht waren (bisher nicht in Behältnis nach aktueller Norm).

→ Jeder Auftraggeber füllt individuell die Beladeliste mit „neu“, „vorhanden“ oder „Beistellung“ aus.

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

#### **Umsetzung eines einheitlichen Standards – eine erprobte Struktur:**

- Durch zahlreiche Praxisbeispiele bestätigte Losteilung sowie Schnittstellenbildung.
- Mindestvorgaben bei ausgewählten Parametern mit Abfrage von IST-Werten mit der Möglichkeit einer Berücksichtigung in einer Bewertungsmatrix als hartes Kriterium.
- Diverse Sicherheitsmerkmale bereits pflichtig verlangt.
- Sicherung Funktionalität, z. B. Zugriffsfähigkeit aus sitzender Position für PSA und Führungsmittel, Entnahmehilfen, Zugangsmöglichkeiten, abgestimmte Energieversorgung / Erhaltungssysteme

Pilotprojekt

LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Der Weg zur Leistungsbeschreibung SH

#### **Umsetzung eines einheitlichen Standards – eine erprobte Struktur:**

- Gehobene Qualitätsanforderungen für das Fahrgestell, Mannschaftsraum, Aufbau, Schübe und Geräteträger, Dachaufstieg und Außenanbauten, löschtechnische Einrichtungen, Fremdeinspeisung / Stromversorgung, Beleuchtung, Signalanlage / Überwachungseinrichtungen, Funk- und Sprechanlage, Halterungen und Lagerungen
- Gewichtsbilanz und Raumkonzept
- Projektbetreuung und Abwicklung

Pilotprojekt

LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Einige Eckpunkte auf einem Blick

- Echte Massenreserve beim Fahrgestell (s.g. Ablastung auf 14 t)
- Allradantrieb / Kategorie 2 (= geländefähig)
- Motorleistung mind. 210 kW
- Getriebe mit automatisierter Betätigung
- Zusatzausstattung "Abbiege-Assistent"
- Rückfahrvideosystem am Fahrzeugheck
- Lichtmaschine mit großer Leistung , Batterien mit großer Kapazität

Pilotprojekt

LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein



GM.SH

SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Einige Eckpunkte auf einem Blick

- Sicherheits- und Komfortmerkmale im Mannschaftsraum  
(Zentralverriegelung, Einstieg, große ebene uneingeschränkt begehbare Fußbodenbreite, 3-Punkt-Automatiksicherheitsgurte für alle Plätze mit farblicher Differenzierung zu den PA-Gurten, Ablagesysteme)
- 4 x PA-Geräte im Mannschaftsraum
- Blendfreie Innenraumbelichtung, auch im Fußraum
- helligkeitsreduzierte Nachtfahrbeleuchtung im Mannschaftsraum

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Einige Eckpunkte auf einem Blick

- FPN 10-2000 nach EN 1028 (4 Stück anstelle 2 Stück B-Druckabgänge)
- Automatische Pumpendruckregulierung
- 1.600 Liter Löschwassertank
- Automatische Tankfüllstandsregulierung
- Zusätzlicher Stauraum durch Dachkasten (rechts),
- Durchgehend begehbare Auftrittflächen an den Aufbauseiten
- Mind. mechanisch unterstützte Entnahme der Steckleiter
- Diverse Auszüge / Schubladen / Schwenklagerungen

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Einige Eckpunkte auf einem Blick

- Nah- und Umfeldbeleuchtung in LED
- Pneumatisch ausfahrbarer Lichtmast
- Lackierung / Beklebung passend zum vorhandenen Bestand, nach DIN 14502-3
- Hygieneboard
- Transportkästen / Trage-Container für individuelle Bestückung

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

### Drei grundlegende Ausstattungslinien

- A) LF 10, kein zusätzlicher Beladesatz
- B) LF 10, mit Beladungssatz E (Tragkraftspritze)
- C) HLF 10, kein zusätzlicher Beladesatz

Hinweis: Typ B verfügt über Auszug / Lift mit genormter Aufnahme, d.h. Eignung für Wechselbeladung (im Ermessen der Feuerwehr).

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

**Auswahlkatalog – Auszug –**

- Differentialsperre Vorderachse
- Anhängerkupplung
- Reserverad
- Sonnenblende außen
- Komfortsitz, luftgefedert für Fahrer
- Klimaanlage für Fahrerraum

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



SH



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

**Auswahlkatalog – Auszug –**

- Schlüsselkasten
- Art der Ausführung der durchgehend begehbaren Auftrittflächen
- Art der Ausführung der Energieversorgungssystem (Anpassung an vorhandene Struktur)
- Art der Ausführung der Signalanlage
- TETRA-Navigationssystem
- Außenlautsprecheranlage
- Abgasführung bei Betrieb des Stromerzeugers

**Pilotprojekt**

**LF 10 / HLF 10 – Schleswig-Holstein**



**GM.SH**

**SH**



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume  
und Integration

**Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume und  
Integration des Landes  
Schleswig-Holstein**

Herr Dr. Ralf Kirchhoff

**Gebäudemanagement  
Schleswig-Holstein AöR**

Frau Denise Plath

**KUBUS  
Kommunalberatung  
und Service GmbH**

Frau Lisa Stolle